

1/2017 – 20.3.2017

Aus dem Inhalt

1. **Vorwort des Bürgermeisters**, Seite 2
2. **Rechnungsabschluss 2016**, Seite 3
3. **Voranschlag 2017**, Seite 4
4. **Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes**, Seite 4
5. **Neubau des Kindergartens Hochneukirchen**, Seite 5
6. **Neuer Notar in Kirchsschlag**, Seite 5
7. **Informationen aus dem Musikschulverband**, Seite 7
8. **Ergebnis der Wahlwiederholung zur BP-Stichwahl**, Seite 7
9. **Wasseruntersuchungen**, Seite 8
10. **Beantragung von Reisepässen**, Seite 8
11. **Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an**, Seite 9
12. **Rot-Kreuz Charityradtour macht Stopp in Kirchsschlag**, Seite 9
13. **Gesunde Gemeinde Hochneukirchen-Gschaidt informiert**, Seite 10
14. **Aus dem Gemeinderat**, Seite 11
15. **Sprechtage**, Seite 12
16. **Kurz & bündig**, Seite 14



Schnell und umfassend informiert im Internet: www.hochneukirchen-gschaidt.at

1. Vorwort des Bürgermeisters



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Jugend!

Auf den nächsten Seiten dürfen wir Sie über die aktuellen Ereignisse und Aktivitäten in unserer Gemeinde informieren.

Das Hauptprojekt für das Jahr 2017 ist die Fertigstellung des Kindergartenneubaus. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten für das engagierte Mitarbeiten beim Neubau bedanken. Wir haben für dieses Projekt soweit wie möglich lokale Firmen beauftragt, um die Wertschöpfung in unserer Region zu halten.

Das aktuelle Vorwort möchte ich auch nutzen, um auf zwei problematische Themen aufmerksam zu machen. Zum einen steigen die Kosten für die Müllentsorgung laufend an. Wir haben in unserer Gemeinde ein qualitativ sehr hochwertiges Entsorgungssystem, an dem wir auch weiterhin festhalten wollen. Aus diesem Grund bitte ich Sie bei der Mülltrennung aber auch bei der Abgabe im Sammelzentrum sehr sorgsam umzugehen. Zum anderen müssen wir leider feststellen, dass Beschädigungen an öffentlichen Einrichtungen (Straßenlaternen, Schneepflöcke,...) nicht gemeldet werden. Diese Tatsache belastet unser gemeinsames Budget!

Wie Sie in den Medien sicher mitbekommen haben, wurden in unserer Region einige Bankstellen geschlossen. Es freut mich, dass sich die Raiffeisenbank NÖ Süd Alpin entschlossen hat, den Standort Hochneukirchen weiter zu betreiben. Wenn wir auch in Zukunft das Angebot unserer Nahversorger in Anspruch nehmen bleibt unsere Gemeinde ein attraktiver Wohnort.

Abschließend möchte ich mich schon im Voraus bei allen Personen und Dorfgemeinschaften bedanken, die für ein schönes Ortsbild in unserer Gemeinde sorgen. Ihnen allen wünsche ich ein Frohes Osterfest!

Mit freundlichen Grüßen
Thomas Heissenberger

Neubau des Kindergartens Hochneukirchen



Jeden Mittwoch gibt es eine Baubesprechung mit dem Planer und den ausführenden Firmen



Die Bauarbeiten schreiten bauzeitplangemäß voran



Die Innenansicht Anfang März vor Beginn der Verputzarbeiten

2. Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 wurde am 17. März im Gemeinderat beschlossen. Wir geben wie alljährlich einen kurzen Einblick in die Gemeindegebarung des abgelaufenen Jahres.

Ordentlicher Haushalt:

Einnahmen	€ 3.335.183,47
Ausgaben	€ 3.052.581,29
Überschuss	€ 282.602,18

Einige Vergleichszahlen mit den Vorjahren:

Einnahmen	2016	2015	2014
Grundsteuer A (landw.Betriebe)	5.600,-	6.600,-	5.900,-
Grundsteuer B (sonstige Grundstücke)	82.700,-	75.900,-	99.200,-
Kommunalsteuer	42.000,-	39.400,-	37.600,-
Ertragsanteile des Bundes	1.317.600,-	1.295.200,-	1.298.000,-
Strukturfürhilfe des Landes	107.000,-	138.100,-	171.500,-
Finanzzuschuss des Bundes	113.000,-	132.700,-	134.200,-

Die Summe der Steuereinnahmen betrug € 1.492.300,- (2015: € 1.465.200,- 2014: € 1.510.000,-)

Ausgaben	2016	2015	2014
Volksschule	99.200,-	93.000,-	99.700,-
Neue NÖ Mittelschule	254.500,-	211.800,-	227.900,-
Kindergärten	165.200,-	185.100,-	197.400,-
Krankenanstaltenfonds	341.800,-	336.700,-	324.800,-
Winterdienst	29.700,-	47.200,-	39.700,-
Wasserversorgung	147.900,-	168.500,-	162.400,-
Abwasserentsorgung	505.500,-	525.200,-	454.100,-
Abfallentsorgung	84.500,-	82.300,-	77.100,-
Nettoschuldendienst	201.000,-	223.900,-	206.900,-

Der im laufenden Haushalt erwirtschaftete Überschuss resultiert wie in den Vorjahren zum überwiegenden Teil aus Einsparungen bei den Ausgaben und zum anderen aus höheren Einnahmen z.B. Überschuss des Vorjahres und höheres Aufkommen bei den Ertragsanteilen des Bundes. Auch das nach wie vor sehr niedrige Zinsniveau trug zum guten Jahresergebnis bei.

Der **Anteil des Personalaufwandes** (Sekretariat, Bauhof, Schulwarte und Kinderbetreuerinnen sowie Aushilfen) mit insgesamt **€ 548.500,-** betrug, gemessen an den Ausgaben des ordentlichen Haushaltes **18,0%** (2015: 16,9%, 2014: 17,3%, 2013: 16,8%). Die Steigerung gegenüber den Vorjahren ist auf einmalige, gesetzlich begründete Jubiläumszuwendungen zurück zu führen.

Der **Schuldenstand** (Gemeinde und Infrastruktur KG zusammen) betrug am Jahresende **€ 7.856.700,-**. Vom Gesamtschuldenstand entfallen **€ 6.132.600,-** auf

Schulden für Miethäuser, Wasserleitungen und Kanal, deren Tilgung durch Gebühren und Mieteinnahmen abgedeckt ist und somit den Gemeindehaushalt nicht belasten.

Die Schulden für jene Bereiche, die aus den allgemeinen Einnahmen abzudecken sind (z.B. Straßenbau, Amtsgebäude, Neue NÖ Mittelschule, Bauhof, Sportanlage) haben sich auf **€ 1.724.100,-** erhöht, was auf den Neubau des Kindergartens zurück zu führen ist. Nur diese Schulden belasten die Gemeinde wirklich und sagen etwas über den Verschuldungsgrad der Gemeinde aus.

Im **außerordentlichen Haushalt** wurden einige Vorhaben abgewickelt. Die Aufwendungen für den Straßen- und Wegebau und Güterwegerhaltung betrugen insgesamt € 192.600,-. Mit diesen Baukosten wurden u.a. der Neubau des Güterweges Schoberbauer und der Hofzufahrt Schabauer (Grandltoni) gefördert (€

35.000,-), die Asphaltierung eines Teilstückes in der Baulandaufschließung (€ 37.000,-) sowie die Aufbringungen einer neuen Asphaltdecke auf dem restlichen Teilstück der Gemeindestraße Gschaidt – Ulrichsdorf (€ 56.000,-).

Konzert im Wehrobergeschoß



Am 26. Mai gastiert die Jazz Bigband Graz im Wehrobergeschoß....

An diversen Güterwegen und Gemeindestraße wurden Oberflächenansanierungsarbeiten ausgeführt mit Kosten von € 42.000,-. Diese Wegbauvorhaben wurden zum Großteil mit Bedarfszuweisungen des Landes NÖ finanziert.

Die Ausgaben für den Neubau des Kindergartens schlugen sich mit € 308.000,- zu Buche; die Finanzierung erfolgte durch eine Darlehensaufnahme.

Für den Ausbau der Wasserversorgung (Herstellung der Verbindungsleitung Hochneukirchen – Hattmannsdorf) wurden € 114.000,- aufgewendet. Für die Erstellung eines Leitungskatasters wurden € 99.600,- ausgegeben. Die Bedeckung dieser Ausgaben erfolgte durch eine Darlehensaufnahme und einen Beitrag des Landes.

Der **Rechnungsabschluss der Infrastruktur KG** wurde ebenfalls in dieser Sitzung beschlossen mit Einnahmen von € 199.200,- und Ausgaben von € 155.800,-, sodass ein Überschuss von € 43.400,- erzielt wurde.

3. Voranschlag 2017

Der **Voranschlag 2017** wurde im Gemeinderat am **12. Dezember 2016** beschlossen. Die Voranschlagserstellung gestaltete sich wegen der stagnie-

renden Einnahmen aus den gemeinschaftlichen Ertragsanteilen ziemlich schwierig und erst mit einem am **17. März 2017** beschlossenen **Nachtragsvoranschlag** konnte mit dem Überschuss des Vorjahres ein ausgeglichener Haushalt erreicht werden.

Bei den **laufenden Einnahmen und Ausgaben** sind jeweils **€ 3.155.300,-** vorgesehen. Der **außerordentliche Haushalt**, in dem die Investitionen abgewickelt werden, umfasst einen Budgetrahmen von **€ 1.691.300,-**.

Für den **Straßen- und Wegebau** sind € 230.000,- vorgesehen. Für **Oberflächenansanierungsarbeiten** im Rahmen der Güterwegerhaltung sind € 42.500,- veranschlagt. Diese Vorhaben können nur mit großzügiger Unterstützung des Landes NÖ verwirklicht werden. Für das Vorhaben **Kindergartenneubau** in Hochneukirchen sind € 1.275.000,- veranschlagt.

Besuch des Kindergartens im Gemeindeamt am Faschingdienstag



Wie in den Vorjahren statteten die Kindergartenkinder von Hochneukirchen am Faschingdienstag dem Gemeindeamt einen Besuch ab und sorgten mit ihrer Begleitung für lustige Stimmung.

4. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde beschlossen, das Verfahren zur Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplan) in die Wege zu leiten. Wir laden Grundeigentümer, die einen **Wunsch auf Umwidmung einer Fläche** haben ein, dies dem Gemeindeamt **bis spätestens 15. April 2017** mitzuteilen. Später einlangende An-

träge können erst bei der nächsten Änderung berücksichtigt werden, die frühestens in 1 – 2 Jahren erfolgen wird. Im Zuge der öffentlichen Auflage des Änderungsentwurfes können dann nur mehr Stellungnahmen zu den beabsichtigten und im Plan eingearbeiteten Änderungen abgegeben werden.

5. Neubau des Kindergartens Hochneukirchen

Wir haben im letzten Gemeindeboten über den Baufortschritt beim Kindergartenneubau berichtet. Im Dezember wurden die Bauarbeiten winterbedingt eingestellt und Anfang März wieder aufgenommen.

In den letzten Gemeinderatssitzungen wurden weitere Aufträge jeweils an die Billigstbieter vergeben:

Malerarbeiten:

Fa. Feuchtenhofer, Kirchberg, € 11.192,72

Bodenlegerarbeiten:

Fa. Züttl, Kirchberg, € 27.728,91

Fliesenlegerarbeiten:

Fa. Fleischhacker, Aspang, € 14.378,70

Trockenbauarbeiten:

Fa. Seidl, Untertiefenbach, € 43.856,66

Innentüren:

Fa. Reichmann, Aspang, € 21.647,08

Mobile Trennwand:

Fa. Reuplan, Hard, € 10.339,40

Schlosserarbeiten Geländer:

Fa. Alu Hofstätter, Rohrbach, € 17.624,07

Schlosser Einfriedung:

Fa. Alu Hofstätter, Rohrbach, € 15.000,30

Die Vergabe der Gebäudeversicherung (Feuer, Sturm...) erfolgte zu einer jährlichen Prämie von € 658,58 an die NÖ Versicherung.

Im Laufe des März wurden die Innenverputzarbeiten, die Wasser- und Sanitärinstallation, die Errichtung der Raumtrennwände und die Stützmauer im Außenbereich ausgeführt. Die Arbeiten liegen im Bauzeitplan, sodass sicher davon auszugehen ist, dass sie in den Ferienmonaten abgeschlossen werden können und der Kindergartenbetrieb im Neubau im September aufgenommen werden kann.

Der Termin für die **Segnung und Eröffnung** wurde für **Sonntag, 17. September**, ins Auge gefasst.

Derzeit werden im Schulausschuss des Gemeinderates die Grundlagen für die Inbetriebnahme der Tagesbetreuungsgruppe erarbeitet, die ja neben den beiden Kindergartengruppen im Neubau untergebracht wird. Dieses Betreuungsangebot wird sich an die Eltern der unter 2 ½ jährigen Kinder richten bzw. an jene, die eine Nachmittagsbetreuung im Kindergarten brauchen. Mit diesem Tagesbetreuungsangebot soll Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf erleichtert werden.

Verabschiedung von Notar Dr. Beutel



Notar Dr. Beutel verabschiedete sich bei seinem letzten Amtstag in Hochneukirchen in den verdienten Ruhestand

6. Neuer Notar in Kirchschatz

Mit **1. Februar 2017** trat **Notar Dr. Herbert Beutel** seinen wohlverdienten **Ruhestand** an. Bei seinem letzten Amtstag in unserer Gemeinde am 13. Jänner wurde er vom Bürgermeister verabschiedet, der dabei auch die Gelegenheit nutzte, ihm für die gute Zusammenarbeit und die zuverlässige Ausübung seiner verantwortungsvollen Tätigkeit zu danken.

Am **Freitag, 10. Februar**, hielt **Notar Mag. David Wuscher** seinen ersten Amtstag in Hochneukirchen ab.

Der Bürgermeister hieß Notar Mag. Wuscher in unserer Gemeinde herzlich willkommen, wünschte ihm für seine verantwortungsvolle Tätigkeit in der Notariats-

stelle Kirchschatz alles Gute und verlieh der Hoffnung auf eine gute Zusammenarbeit Ausdruck.

Der Amtstag des Notars in Hochneukirchen findet **jeden zweiten Freitag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr** statt. Bitte um vorherige Anmeldung im Notariat Kirchschatz, Tel. 02646/2223. **Wegen des Karfreitags verschiebt sich der nächste Amtstag auf 21. April.**



Der Bürgermeister heißt Notar Mag. Wuscher in unserer Gemeinde willkommen.

7. Informationen aus dem Musikschulverband

➤ Tag der Musikschulen - Regionskonzert

Am **Freitag, dem 5. Mai 2017** findet der landesweite **Tag der Musikschulen** statt. Aus diesem Anlass veranstalten wir an diesem Tag ein **Regionskonzert**. Da sich unsere Musikschulen der Region immer mehr vernetzen, um die Ausbildung unserer Musikschüler noch abwechslungsreicher zu gestalten, haben wir Musikschulleiter beschlossen dieses gemeinsame Konzert zu veranstalten.

Bei diesem Projekt wirken die Musikschulen Kirchschatz, Bucklige Welt-Mitte (Lichtenegg-Hollenthon-Wiesmath), Aspang, Kirchberg, Musikschulverband Edlitz (mit Thomasberg-Grimmenstein), die Von Paradis Musikschule (Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg) und die Musikschule Bucklige Welt-Süd mit.

Es werden beim Konzert 4 verschiedene überregionale Ensembles auftreten. Ein Jugendblasorchester mit ca. 60 Musikern, eine Big Band mit ca. 18 Musikern, ein Streichorchester mit ca. 30 Musikern und ein Chor mit über 100 Sängern. Die jeweiligen Ensembles werden von mehreren Lehrern der verschiedenen Schulen geleitet und arbeiten schon das ganze Schuljahr. Es ist für diese Proben natürlich notwendig zu den verschiedenen Probeorten zu fahren, dafür möchte ich mich bei den betroffenen Eltern sehr herzlich für die Bereitschaft bedanken. Es ist für die Schüler eine großartige Möglichkeit in großen Orchestern zu musizieren und dabei auch andere Schüler kennen zu lernen.

Das Programm:

Am Vormittag um 8:30 und um 10:00 Uhr finden im Passionsspielhaus Kirchschatz 2 Schülerkonzerte für die Pflichtschulen der Region statt. Der Transport unserer Musikschüler zu dieser Veranstaltung wird von mir organisiert! Die betroffenen Kinder und Eltern werden verständigt!

Am Abend findet das **öffentliche Konzert für alle interessierten Zuhörer um 19:00 Uhr in der LFS Warth** statt. Dazu lade ich Sie sehr herzlich ein! Die jeweiligen Konzerte moderiert Tom Schwarzmann von Radio NÖ.



Lehrer Manfred Ritter mit seiner fleißigen Geigenschülerin Madeleine Kubin

➤ Öffentliche Termine für das 2. Semester

Di. 04. April, 18:30 Uhr, Vorspielabend im Museumsdorf Krumbach

Mi. 26. April, 19:00 Uhr, Vorspielabend VS Krumbach
1

Mi. 3. Mai, 18:30 Uhr, Vorspielabend GH-Höllern in Gschaidt

Fr. 5. Mai, 8:30 und 10:00 Uhr, Tag der Musikschulen Passionsspielhaus Kirchschlag

Fr. 5. Mai, 19:00 Uhr, Tag der Musikschulen LFS-Warth

Di. 9. Mai, 18:30 Uhr, Vorspielabend Pfarrheim Hochneukirchen 1

Do. 11. Mai, 18:30 Uhr, Vorspielabend Pfarrheim Hochneukirchen 2

Di. 16. Mai, 18:30 Uhr, Vorspielabend VS Krumbach 2

Fr. 19. Mai, 18:00 Uhr, Musical „Rotasia“ in der HALLE Krumbach

Mi. 24. Mai, 18:30 Uhr, Harmonika-Schlagzeugabend Museumsdorf Krumbach

Do. 1. Juni, 18:30 Uhr, Klavierabend Schloss Krumbach

Do. 2. Juni, 18:30 Uhr, Schlusskonzert im Festsaal Hochneukirchen

Di. 27. Juni, 18:00 Uhr, Bläserklasse Fest im Schulhof der VS Krumbach

➤ **Prüfungstermine:**

Do. 27. April: Theorie

Do. 1. Juni: Praxis Junior

Fr. 2. Juni: Praxis Bronze – Silber

Die Prüfungszeiten werden den Schülern bekannt gegeben!

Ich wurde vor genau **20 Jahren zum Musikschulleiter von Krumbach** bestellt und habe in dieser Zeit eine riesige Veränderung im Musikschulwesen erlebt und auch teilweise mitgestaltet. Die Termine werden immer mehr, die Anforderungen an Schüler und Lehrer werden ständig angehoben und die Belastung für jeden steigt. Trotzdem versuchen mein Lehrkörper und ich immer eine positive Einstellung zu behalten und die Freude an der Musik, um die es letztendlich geht, an unsere Schüler weiter zu geben. Es ist ein wunderschöner Beruf, den wir gerne ausüben und für den wir

auch in Zukunft all unsere Energie für die musikalische Ausbildung unserer Schüler aufbringen wollen.

Ich danke an dieser Stelle auch allen Eltern, die uns ihre Kinder anvertrauen und uns mit ihrer positiven Einstellung und Unterstützung die Arbeit sehr erleichtern.

Roman Bischhorn-Stickelberger
Musikschulleiter



Musikschulleiter und Schlagzeuglehrer Roman Bischhorn-Stickelberger freut sich über seinen eifrigen Schüler Felix Kager

8. Ergebnis der Wahlwiederholung zur Bundespräsidenten-Stichwahl am 4. Dezember 2016

Der Vollständigkeit halber veröffentlichen wir das Ergebnis der Wiederholung der Stichwahl zur Bundespräsidentenwahl vom 4. Dezember 2016.

Für den ersten Wahlgang wurden 62 Wahlkarten an Wahlberechtigte ausgestellt; für den zweiten Wahlgang 83 und für die Wiederholung der Stichwahl 58.

	Hochneukirchen		Gschoaidt		Gesamt		%
Wahlberechtigt	1.103	(1.097)	287	(286)	1.390	(1.383)	
abgegebene Stimmen	865	(846)	244	(233)	1.109	(1.079)	79,8 %
ungültig	35	(35)	13	(17)	48	(30)	4,3 %
gültig	830	(811)	231	(216)	1.061	(1.027)	
Ing. Norbert Hofer	603	(616)	175	(177)	778	(793)	73,3 %
Dr. A. van der Bellen	227	(195)	56	(39)	283	(234)	26,7 %

9. Wasseruntersuchungen

Der Anschlussgrad an die öffentliche Wasserversorgung (Gemeinde- und Genossenschaftswasserleitungen) in unserer Gemeinde beträgt rund 85%. **Ca. 100 Liegenschaften** verfügen über eine **eigene Versorgungsanlage** bzw. sind Teil einer nicht behördlich registrierten Gemeinschaftsanlage. Diese unterliegen auch nicht einer verpflichtenden regelmäßigen Wasseruntersuchung. **Es wäre aber trotzdem angeraten, von Zeit zu Zeit eine chemische und bakteriologische Untersuchung des Trinkwassers vornehmen zu lassen**, um festzustellen, ob nicht gesundheitsgefährdende Verunreinigungen gegeben sind.

Die Gemeinde bedient sich seit mehr als 20 Jahren der **NÖ Umweltanalytik in Maria Enzersdorf** für die **Durchführung der Wasseruntersuchungen** bei den Gemeindewasserleitungen. Eine **Mindestuntersuchung**, das ist eine chem. bakt. Analyse kostet für Private **€ 208,80**. Dazu kommen noch **€ 74,40 Fahrtkostenpauschale**. Diese verringert sich auf die Hälfte, wenn die Probenahme gemeinsam mit der Untersuchung bei den Gemeindewasserleitungen vorgenommen wird. In der Mindestuntersuchung ist die Probenahme vor Ort mit Aufnahme eines Befundes aller Anlagenteile und die Erstellung eines schriftlichen Gutachtens enthalten. Auf unserer Homepage finden Sie im Menüpunkt „Unsere Gemeinde/Gemeindeeinrichtungen“ einen entsprechenden Befund, da die Gemeinde als Versorgungsunternehmen verpflichtet ist, die Abnehmer einmal pro Jahr über die Wasserqualität zu informieren.



*Regelmäßige bakteriologische und chemische Wasseruntersuchungen geben Aufschluss über einwandfreies Trinkwasser – auch private Anlagen sollten darum besorgt sein.
(Foto: Sammelschacht Tiefbehälter Loipersdorf)*

Sollte Interesse an der Durchführung einer Wasseruntersuchung bestehen, ersuchen wir um kurze telefoni-

sche Mitteilung, um beim nächsten Probenahmetermin dies berücksichtigen zu können. In der Regel werden die Untersuchungen an den Gemeindeanlagen im April und im Oktober halbjährlich durchgeführt.

10. Beantragung von Reisepässen

Die Neuausstellung eines Reisepasses kann nicht mehr wie bis vor rund 10 Jahren am Gemeindeamt beantragt werden sondern ist **nur mehr bei der Bezirkshauptmannschaft** möglich. Die Beantragung ist bei **jeder beliebigen Bezirkshauptmannschaft** in ganz Österreich möglich und nicht mehr wie früher nur auf der für den Wohnsitz zuständigen BH. Das gleiche gilt für die Neuausstellung eines Führerscheines.



Nur wer sich rechtzeitig um einen neuen Reisepass kümmert, wird entspannt in den Urlaub fahren können!

Wenn der Reisepass noch **nicht länger als fünf Jahre abgelaufen** und in der Zwischenzeit **keine Namensänderung** erfolgt ist, dann genügen für die Antragstellung der **alte Reisepass** und ein **passtaugliches Foto**. Ist er länger als fünf Jahre abgelaufen, sind die Personaldokumente wie Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Heiratsurkunde vorzuweisen. Es werden nur mehr neue Reisepässe ausgestellt; Verlängerungen gibt es nicht mehr. **Kinder brauchen ebenfalls einen eigenen Reisepass**. Die Gültigkeitsdauer des Reisepasses beträgt bei einem Kind bis zwei Jahre: 2 Jahre, ab dem 2. Geburtstag: 5 Jahre und ab dem 12. Geburtstag: 10 Jahre. Die **Kosten für eine Neuausstellung betragen € 75,90**.

Da im ersten Halbjahr in ganz Österreich 1,1 Mill. Reisepässe ablaufen und alleine im Bezirk Wr. Neustadt über 9.000, empfehlen die Passbehörden rechtzeitig vor Beginn der Urlaubssaison zu prüfen ob der Pass noch gültig ist und gegebenenfalls schon jetzt eine Neuausstellung zu beantragen.

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.help.gv.at

Selbstverständlich steht auch das Gemeindeamt für Auskünfte gerne zur Verfügung.

11. Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2017** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die **persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Weitere Informationen:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/711 28 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr)

E-Mail: silc@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo



Seit die Frau Susi kommt, sind wir zwei wieder sauber beinand!

Es ist immer noch mein Leben.

Damit es zu Hause gleich besser geht:
Caritas Pflege Zuhause Kirchschlag und Zöbern; mit Heimhilfe, Hauskrankenpflege und Physiotherapie.
Infos: 0664-526 82 42 oder caritas-pflege.at

Caritas Pflege

12. Rot-Kreuz Charityradtour macht Stopp in Kirchschlag

Zwei rennradbegeisterte Freundinnen vom Roten Kreuz sind während eines gemeinsamen Rettungs-

dienstes auf die Idee gekommen, im Frühling Bezirksstellen des Roten Kreuzes in Niederösterreich bei einer Rennradtour abzufahren. Dem nicht genug, es sollte ein **caritatives Projekt** dabei unterstützt werden. Nach kurzer Überlegung ist die Wahl auf das Niederösterreichweite-Rotes Kreuz Projekt „Die Kinderburg Rappottenstein“ gefallen. Die Planung ging los und so ist die **bike4kids Charity Radtour** entstanden.

Wofür werden die Spenden verwendet?



Das engagierte Team von bike4kids

100 % der Spendengelder kommen der Kinderburg Rappottenstein zu Gute, die sich auf einer mittelalterlichen Burg mit dem gleichen Namen mitten im idyllischen Waldviertler Hochland befindet. Seit 2011 gibt es die gemeinsame **Initiative des niederösterreichischen Roten Kreuzes** und der Familie Abensperg und Traun. Die Kinderburg sieht sich als **Ort der Erholung und des Kraft-Tankens** für Familien mit chronisch oder schwerkranken Kindern oder Eltern und für Familien, die den Tod eines Familienmitgliedes (Elternteil, Kind) zu verarbeiten haben. Durch die besondere Möglichkeit ein paar Tage oder Wochen auf einer mittelalterlichen Burg verbringen zu können, sollen die **schwer belasteten Familien ein Stück weit dem Alltag entrücken und Ruhe und Erholung finden.**

29 Bezirksstellen des Roten Kreuzes unterstützen dieses Projekt bereits im Vorfeld und sammeln Spenden, die dann bei der Tour bei einem kurzen Stopp „eingesammelt“ werden. Der Stopp der Charityradtour wird in Kirchschlag am **Dienstag, den 18. Juli 2017** beim Roten Kreuz der Bezirksstelle Kirchschlag sein.

Wie kann man dieses Projekt unterstützen?

Wenn man an der Radtour teilnehmen möchte, geht das **Nenngeld von € 10,- direkt in den Spendentopf.** Alle Teilnehmer erhalten als Dank eine Medaille. Gerne kann man das Projekt auch mit einer Spende, wel-

che ebenfalls zu 100% an die Kinderburg weitergeht, unterstützen.

Spendenboxen für dieses Projekt sind in der Bäckerei Beiglböck und in der Raiffeisenbank in Hochneukirchen aufgestellt. Spenden werden auch gerne jederzeit beim Roten Kreuz Bezirksstelle Kirchschlag entgegen genommen.

Die Anmeldung und Infos zu diesem Event findet man auf der Veranstalter Homepage

<http://www.bike4kids.at> oder auf Facebook:

<https://www.facebook.com/bike4kidsCharityTourRK/>

13. Gesunde Gemeinde Hochneukirchen-Gschaidt informiert

Ein wesentliches Ergebnis aus der durchgeführten Befragung 50+der GemeindebürgerInnen von Hochneukirchen-Gschaidt ist, dass die Menschen auch im Alter, solange als möglich zu Hause bleiben möchten. Es liegt in der Natur der Menschen, seinen Alltag selbstständig und selbstbestimmt zu gestalten.

Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sehen wir uns als Gesunde Gemeinde verpflichtet, unterstützend, mitzugestalten.

Eine Idee ist es, einen **Ehrenamtspool** aufzubauen. Hier können sich GemeindebürgerInnen melden, welche gerne ehrenamtlich andere Menschen in den unterschiedlichsten Bereichen unterstützen. Wie z.B. ein paar Stunden Gesellschaft leisten, Karten spielen, gemeinsame Spaziergänge, Begleitung zu Arztbesuchen und Einkäufen,.....

Parallel können und sollen sich auch GemeindebürgerInnen melden und mitteilen was sie an Hilfestellungen benötigen würden.

Die Koordination wird von der Gesunden Gemeinde übernommen.

Nähere Informationen können Sie sich beim **Gesundheitstag am 2. April in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr** einholen.

In gespannter und freudiger Erwartung ob und welches Interesse es gibt.

Ihre Arbeitskreisleiterin Gesunde Gemeinde

Ulrike Schabauer

Tel: 0664/848 26 08



Im Jänner nahmen Sekr. Schabauer und Petra Harg in ihrer Funktion als interne ProjektleiterInnen der Betrieblichen Gesundheitsförderung an einem Vernetzungstreffen mit anderen ProjektleiterInnen in St. Pölten teil.

14. Aus dem Gemeinderat

In der **Gemeinderatssitzung am 12. Dezember** wurde u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

• Erhöhung der Hundeabgabe

Die seit Jahren unveränderte Hundeabgabe für sonstige Hunde wurde von **€ 25,- auf € 30,-**, der Tarif für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotenzial wurde von € 70,- auf € 100,- angehoben. Die Abgabe für Nutzhunde (z.B. Hunde für die Bewachung einer Liegenschaft mit mehr als 100 m Abstand zum Siedlungsgebiet) bleibt unverändert.

• Finanzierungsbeitrag für Atemluftkompressor

Für die Anschaffung eines neuen **Kompressors zur Füllung der Atemschutzgeräte durch den Feuerwehrabschnitt Kirchschlag** wurde ein Kostenbeitrag von **€ 2.000,-** gewährt. Die Gesamtkosten dieser Anschaffung betrugen € 32.840,- und wurden durch eine Förderung des FF-Landesverbandes, einem Anteil des FF-Abschnittes und dem Beitrag der 6 Gemeinden finanziert.

• Verpachtung einer Grundfläche

Über Ersuchen des Liegenschaftsbesitzers Alexander Susnik in der Kirchengasse 6 wurde die Böschung zwischen seinem Grundstück und der Kirchenmauer zur unentgeltlichen Nutzung verpachtet.

• Bericht der Kassaprüfer

Die Kassaprüfungen am 20.10. und 25.11.2016 hatten keine wesentlichen Beanstandungen ergeben. Es wurde angeregt, eine Lösung für eine genaue Nachvollziehbarkeit bei der Einlösung der Ehrungsgutscheine, die anlässlich von Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen ausgegeben werden, zu erarbeiten.

Außerdem wurde die finanzielle Abwicklung des Projektes „700 Jahre Gschaidt“ geprüft und festgestellt, dass dieses ordnungsgemäß abgewickelt wurde.

Konzert im Wehrobergeshoß



*....und am 30. Juni konzertieren BartolomeyBittmann.
Rechtzeitig Karten sichern im Vorverkauf!*

Gemeinderatssitzung am 17. März

• Zuwendung an Feuerwehren und Vereine

Die Zuwendungen wurden in der Höhe der Vorjahre beschlossen.

FF Hochneukirchen	3.700,--
FF Gschaidt	3.700,--
FF Maltern	3.700,--
Musikverein Hochneukirchen	2.200,--
Musikverein Gschaidt	1.800,--
Turn- und Sportunion	2.050,--
Tourismus- u. Verschönerungsverein	2.000,--
Motorsportclub	370,--
Kameradschaftsbund	220,--
Landjugend	220,--
Imkerverband - Ortsgruppe Hnk.	300,--
Elternverein der NNÖMS	150,--
Dorferneuerungsverein Gschaidt	370,--
Dorferneuerungsverein Hochneukirchen	370,--

Die **Feuerwehr Hochneukirchen** erhält eine **außerordentliche Zuwendung** für die Anschaffung einer **Schutzausrüstung und Einsatzbekleidung** von € 600,-; die **FF Gscheidt** für die gleiche Investition einen Zuschuss von € 2.100,- (entspricht jeweils rund 20% der Anschaffungskosten). Dem **Musikverein Gscheidt** wurde eine ao. Subvention für die Anschaffung einer **Tonanlage** in der Höhe von € 1.000,- gewährt.

• Annahme von Förderverträgen im Bereich Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Einige Jahre nach Abschluss der Bauarbeiten bei den **Wasserbauprojekten Leitungstausch Ortsnetz Ulrichsdorf** (WVA BA 12), **Ortsnetz Loipersdorf** (WVA BA 13) und **Abwasserprojekt Baulandaufschließung Panoramastraße** (ABA BA 10) gibt es endlich die Zusage von Förderungen.

WVA BA 12:

Investitionskosten € 146.000,-, Beitrag des NÖ Wasserwirtschaftsfonds € 16.060,-, Finanzierungszuschuss des Bundes im Nominale von € 36.500,- ausbezahlen innerhalb von 20 Jahren.

WVA BA 13:

Investitionskosten € 100.000,- Beitrag NÖ WWF € 40.000,-, einmaliger Investitionszuschuss des Bundes von € 25.000,-

ABA BA 10:

Investitionskosten € 240.000,-, Beitrag NÖ WWF € 7.992,-, Finanzierungszuschuss des Bundes von € 91.200,- auf 20 Jahre

Die unterschiedlichen Fördersätze sind in den Altannuitäten begründet.

• Kostenbeteiligung Regionsjournal

Anlässlich der NÖ Landesausstellung in Wr. Neustadt im Jahr 2019 ist im Vorfeld die Herausgabe eines **hochwertigen Journals über die Bucklige Welt** geplant, das in 6 Ausgaben erscheinen soll und als LEADER-Projekt gefördert werden wird. Der Eigenmittelantrag für unsere Gemeinde beträgt **€ 750,- pro Ausgabe**. Das Magazin soll den Menschen der Buckligen Welt in den Mittelpunkt stellen und in hochqualitativer Ausführung Lust auf die Bucklige Welt machen. Es wird als Beilage in Qualitätstageszeitungen im Ballungsraum Wien in einer Auflage von 40.000 Stück erscheinen.

• Nachnutzung Kindergarten

Dem Ansuchen des **Musikvereines Hochneukirchen** um **Nutzung der derzeitigen Kindergartenräumlichkeiten in der NMS** nach dessen Übersiedlung als Musikheim wurde stattgegeben, da diese für den Schulbetrieb nicht unbedingt erforderlich sind. Details werden zu einem späteren Zeitpunkt in einem Vertrag geregelt.

Lehrausgang der 3. Klasse Volksschule



Im Rahmen eines Lehrausganges besuchten die SchülerInnen der 3. Klasse Volksschule mit ihrer Lehrerin Doris Pichler-Holzer das Gemeindeamt

15. Sprechtage

■ Notar Dr. Herbert Beutel (Gemeindeamt Hochneukirchen)

Jeden 2. Freitag im Monat gegen Voranmeldung von 15.30 bis 16.30 Uhr (**im April am 3. Freitag von 16.30 bis 17.30 Uhr**)

■ SVA der Bauern (Bezirksbauernkammer Wr. Neustadt, Wiener Straße 95)

Jeden Donnerstag von 8 – 12 und 13 – 15 Uhr

■ SVA der gewerblichen Wirtschaft (Wirtschaftskammer Wr. Neustadt, Hauptplatz 15)

10. und 24. April 8. und 22. Mai, 12. und 26. Juni, jeweils von 7.00 – 12.00 und 13.00 – 14.30 Uhr

■ NÖ. Gebietskrankenkasse (Bezirksstelle Wr. Neustadt, Wiener Straße 69)

Montag bis Donnerstag jeweils von 7.30 - 14.30 Uhr, Freitag von 7.30 – 12.00 Uhr

- **Pensionsversicherungsanstalt - Arbeiter und Angestellte** (Bezirksstelle der Gebietskrankenkasse in Wr. Neustadt, Wiener Straße 69)

Jeden Montag und Mittwoch von 8.00 - 11.30 Uhr und 12.30 - 14.00 Uhr, Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr

- **Bezirkshauptmannschaft Wr. Neustadt** (Amtstag im Stadtgemeindeamt Kirchschlag)

Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr

- **Kriegsopfer- und Behindertenverband** (Büro d. KOBV-Ortsgruppe Wr. Neustadt, Schlögelgasse 24)

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 9.00 - 10.30 Uhr

- **Österr. Zivil-Invalidenverband, LV NÖ** (Neunkirchner Straße 65, Wr. Neustadt)

Jeden Dienstag von 9.00 - 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr

- **Bezirksgericht Wr. Neustadt (Amtstag im ehem. Bezirksgericht Kirchschlag)**

Jeden Freitag von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

- **Kirchenbeitragsstelle Wr. Neustadt** (Pfarrzentrum Kirchschlag)

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 8.00 - 13.00 Uhr

- **AKNÖ-Bezirksstelle Wr. Neustadt - Konsumentenberatung** (ÖGB-Zentrum im Babenbergerring 9b Wr. Neustadt)

Jeden Donnerstag von 8.00 - 16.00 Uhr

- **Militärkommando Niederösterreich** (BH Wr. Neustadt, Ungargasse 33)

Jeden 4. Dienstag im Monat von 14.30 - 16.00 Uhr nur gegen Voranmeldung

- **Familienberatung bei Gericht** (Bezirksgericht Wr. Neustadt, Maria Theresienring 5a)

Jeden 1. und 3. Freitag von 9.00 - 12.00 Uhr

In diesem Programm sind alle Angebote wie Kurse, Ausstellungen, Konzerte usw. in unserer Region umfassend dargestellt.

Im Internet finden Sie diese Angebote auf der Webseite www.bildungsangebote.at

• Bitte Beschädigungen an Gemeindevorrichtungen melden

In letzter Zeit häufen sich Fälle, dass sich nach Beschädigung z.B. einer Straßenlaterne niemand meldet und die Kosten der Schadensbehebung von der Allgemeinheit zu tragen sind. Wir erinnern daran, dass das Unterlassen einer Schadensmeldung einen Straftatbestand darstellt. Es sollte auch aus moralischen Gründen selbstverständlich sein, zu einer Sachbeschädigung zu stehen und den Geschädigten über das Vorkommnis zu informieren. Wir ersuchen auch um Wachsamkeit, wenn diesbezüglich Beobachtungen gemacht werden und uns damit bei Nichtmeldung durch Hinweise auf den/die Schädiger geholfen werden kann.

Lehrausgang der 3. Klasse Volksschule



Im Sitzungssaal nahmen die Schüler die Plätze der Gemeinderäte ein und stellten allerhand Fragen an den Bürgermeister

16. Kurz & bündig

• Bildungs- und Kulturprogramm

Das **Bildungs- und Kulturprogramm für die Bucklige Welt-Wechseland** für den Frühjahr/Sommer 2017 liegt in einer gedruckten Version am Gemeindeamt auf.

• Earth Hour 2017

Unsere Gemeinde hat die Earth Hour 2017, der weltweit größten Aktion für den Klimaschutz aktiv unterstützt und am **Samstag, 25. März, zwischen 20.30 und 21.30 Uhr** die Beleuchtung des Amtsgebäudes und der Schule, die Anstrahlung der Kirche und die

Straßenbeleuchtung in der Hauptstraße und weiteren Straßen in Hochneukirchen abgeschaltet.

Als symbolische Forderung nach mehr Klimaschutz haben sich über 7000 Städte und Gemeinden in 178 Ländern auf allen Kontinenten an der Aktion beteiligt.

- Rezeptgebührenbefreiung für Ausgleichszulagenbezieher der SVA der Bauern**

Personen, die zu ihrer Pension von der SVA der Bauern eine Ausgleichszulage beziehen, werden ab 1.1.2017 automatisch von der Rezeptgebühr befreit. Es ist also kein Antrag mehr erforderlich. Ehegattinnen werden aber nach wie vor nur über Antrag von der Gebühr befreit.

- Sanierungsinitiative 2017**

Die beiden Bundesministerien für Wirtschaft und Umwelt fördern auch 2017 private Personen, die thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Tausch der Fenster/Außentüren) an Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind, vornehmen. Die Förderung beträgt bis zu € 5.000,-. Einreichung seit 3.3.2017 möglich.

Informationen: www.sanierung17.at

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Hochneukirchen-Gschaidt, Bgm. Ing. Thomas Heissenberger; Druck: Kopierzentrum Rauch, Wr. Neustadt, Verlagsort: Hochneukirchen, Anschrift aller: 2852 Hochneukirchen, Hauptstraße 26, Tel.: 02648/20206, Fax DW 30,

eMail: marktgemeinde@hochneukirchen-gschaidt.at,

Internet: www.hochneukirchen-gschaidt.at

Der Gemeindebote erscheint vierteljährlich am 31. März, 30. Juni, 30. September, 30. November. Redaktionsschluss für die Einsendung von Beiträgen ist drei Wochen vor dem Erscheinungstermin

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz

Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Hochneukirchen-Gschaidt

Unternehmensgegenstand: "Gemeindebote Hochneukirchen-Gschaidt", Zeitung der politischen Marktgemeinde Hochneukirchen-Gschaidt

Sitz des Unternehmens: 2852 Hochneukirchen, Hauptstraße 26



Heizkessel-Casting

Gesucht: Niederösterreichs älteste Heizkessel



© Bernd Weidenauer

Alte Heizkessel sind oft richtige Luftverpester. Neue Heizkessel sparen Geld, bringen Komfort und Sicherheit und sie belasten die Luft viel weniger mit Schadstoffen.

Wie lange wollen Sie noch hoffen, dass Ihr alter Kessel durchhält?

Nutzen Sie das Heizkessel-Casting und gewinnen Sie Ihren neuen Heizkessel auf Basis erneuerbarer Energien in Höhe von 7.000 Euro oder Sonderförderungen in der Höhe von 4.000 Euro!

Mitmachen lohnt sich unter www.enu.at/heizkesselcasting

Energie- und Umweltagentur Niederösterreich
Tel. 02742 219 19, office@enu.at, www.enu.at

Parteienverkehr bei wichtigen Behörden und Ämtern

Gemeindeamt Hochneukirchen (☎ 02648/20206)

Montag bis Freitag ____ 8.00 - 12.00 Uhr, Freitag zusätzlich 13.00 – 17.00 Uhr

Sprechstunde Bürgermeister

Freitag _____ 17.00 - 18.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Wr. Neustadt (☎ 02622/9025)

Ungargasse 33, 2700 Wr. Neustadt

Dienstag _____ 7.30 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag _____ 7.30 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro (z.B. Jagdkarten, Führerschein, Reisedokumente, Übungs- und Ausbildungsfahrten L 17, Wohnbauförderung Erstinformation, Vereine, Zivildienst)

Montag bis Freitag ____ 8.00 - 12.00 Uhr, Dienstag zusätzlich 13.30 bis 19.00 Uhr

Amtstag in Kirchschlag (Stadtamt, ☎ 02646/2213-16)

Freitag _____ 8.00 - 12.00 Uhr

Bezirkshauptmannschaft Oberwart (☎ 057/600-4591)

Hauptplatz 1, 7400 Oberwart

Montag bis Freitag ____ 8.00 - 12.00 Uhr

Nach telefonischer Vereinbarung auch nachmittags

Amt der NÖ Landesregierung, St. Pölten (☎ 02622/9005)

Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten

Dienstag _____ 8.00 - 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Eine vorherige Terminvereinbarung wird empfohlen

Finanzamt Neunkirchen Wr. Neustadt ☎ 050/233 233)

Grazer Straße 95, 2700 Wr. Neustadt

Mo, Di, Mi, Fr _____ 7.30 – 12.00 Uhr

Donnerstag _____ 7.30 – 15.30 Uhr

Juli und August: Montag bis Freitag von 7.30 – 12.00 Uhr

Arbeitsmarktservice Wr. Neustadt (☎ 02622/21670)

Neunkirchner Straße 36, 2700 Wr. Neustadt

Montag bis Donnerstag _____ 7.30 – 15.30 Uhr

Freitag _____ 7.30 – 13.00 Uhr

NÖ Gebietsbauamt II Wr. Neustadt (☎ 02622/9025)

Grazer Straße 52, 2700 Wr. Neustadt

Dienstag _____ 8.00 - 12.00 Uhr

Vermessungsamt Wr. Neustadt (☎ 02622/23132)

Burgplatz 2, 2700 Wr. Neustadt

Montag bis Freitag _____ 8.00 - 12.00 Uhr

NÖ Gebietskrankenkasse Wr. Neustadt (☎ 050 899-6100)

Ferdinand Porsche-Ring 3, 2700 Wr. Neustadt

Montag bis Donnerstag _____ 7.30 - 14.30 Uhr

Freitag _____ 7.30 - 12.00 Uhr

Bezirksgericht Wr. Neustadt (☎ 02622/21510)

Maria Theresien-Ring 5, 2700 Wr. Neustadt

Montag bis Freitag _____ 8.00 - 12.00 Uhr

Gerichtstag in Kirchschlag (☎ 02646/2214)

Freitag _____ 8.30 - 12.00 Uhr

(Ausschließlich gegen vorherige Anmeldung bis Donnerstag 12 Uhr in Wr. Neustadt)

Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Krumbach (☎ 02647/42238)

Marktstraße 17, 2851 Krumbach

Montag bis Donnerstag _ 7.00 - 12.00 Uhr, Dienstag zusätzlich 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag _____ 7.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr

Bezirksbauernkammer Wr. Neustadt (☎ 05 0259 42000)

Wiener Straße 95a, 2700 Wr. Neustadt

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch und Freitag _____ 8.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kirchenbeitragsstelle Wr. Neustadt (☎ 05 0155-2030)

Domplatz 1, 2700 Wr. Neustadt

Montag bis Freitag ____ 8.00 – 13.00 Uhr, jeden 1. Mittwoch zusätzlich bis 17.30 Uhr

Die Internet- und eMailadressen dieser hier angeführten Behörden und Ämter finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter dem Menüpunkt "Ämter&Behörden".

Altstoffzentrum

Bitte um Geduld bei der Anlieferung der Alt- und Problemstoffe im Altstoffsammelzentrum. Es kommt immer wieder vor, dass manche Anlieferer es nicht erwarten können, ihre Altstoffe los zu werden. Das führt zu Fehlwürfen, was bei der Entsorgung zu höheren Kosten führt, die wiederum die Gebühren belasten.

Lagerung von Siloballen

Wir ersuchen die Landwirte, Folien, die als Unterlage für Siloballen verwendet wurden, nicht das ganze Jahr über liegen zu lassen.

Bitte sammeln Sie diese nach der Entfernung der Siloballen wieder ein. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für ein sauberes und gepflegtes Landschaftsbild.

Gelbe Säcke

Wir machen wieder einmal darauf aufmerksam, dass die Gelben Säcke erst am Tag vor der Abfuhr zum Abtransport bereit gestellt werden dürfen.

Ausschließlich Nebenwohnsitzer, die vor der Abfuhr nicht anwesend sind mögen den Sammelplatz am Pfarrparkplatz vor der Bauhofeinfahrt nutzen .

Kompostlagerplatz Hochneukirchen

Auf dem Kompostlagerplatz am Burgstallweg dürfen nur Strauch-Baum- und Rasenschnitt angeliefert werden.

Zutritt im Problemstoffsammelraum nur für Befugte

Wir weisen darauf hin, dass der Problemstoffsammelraum im Altstoffsammelzentrum aus Sicherheitsgründen nur von unseren Bauhofmitarbeitern betreten werden darf. Ein selbständiges Einwerfen der Problemstoffe in die Sammelbehälter ist somit nicht gestattet.



Neues aus den Schulen

Schitag

Am 3.3.2017 fand zum vierten Mal der Schitag der NMS Hochneukirchen in Mönchkirchen statt. 43 Schüler und Schülerinnen verbrachten unter der Leitung von OLNMS Helmut Weisz einen tollen Schitag in Mönchkirchen!



Spende der Firmlinge an den Sterntalerhof

Im Anschluss an die Firmvorstellungsmesse, wurden selbst gebackene Kuchen, gegen eine freiwillige Spende angeboten. Der Erlös wurde am 27.02.2017, nach einer eindrucksvollen Besichtigung des Sterntalerhofes in Kitzladen, Frau Sandra Frank übergeben.



Kooperation: 1./2. Klasse NNÖMS und Musikschule

Die 1. und 2. Klasse der NNÖMS werden je eine Musikstunde pro Woche gemeinsam mit Frau Bernadette Schuh von Frau Renate Aigner-Hofer von der Musikschule unterrichtet. Am Faschingsdienstag gestalteten wir gemeinsam das Singspiel „Der jadegrüne Seidenschal“.

Gemeinsames Tanzen

„Tanzen ab der Lebensmitte“ - ein Projekt der 3. Klasse NNÖMS im Rahmen des Unterrichtsgegenstandes „Persönlichkeitsbildung“.

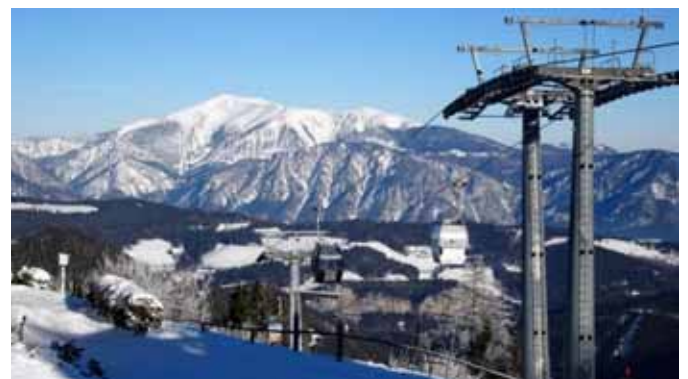
Einander kennenlernen und miteinander tanzen - war die Devise für den gemeinsamen Tanznachmittag am 23. Februar 2017 im Pfarrheim Hochneukirchen. Wir durften unseren Tanz präsentieren und miteinander neue Tänze kennenlernen. Ein herzliches Dankeschön an Frau Traude Bergaus für das schöne Miteinander und die anschließende Krapfenjause. Der Nachmittag war für uns alle eine große Bereicherung.

Wintersportwoche der 3. Klasse

vom 16.01. bis 20.01.2017

Neun Mädchen und sechs Knaben nahmen an der Wintersportwoche am Semmering teil. Begleitlehrer: Maria Grünbauer, Helmut Weisz.

Die Kinder hatten viel Spaß beim Schifahren und Rodeln. Im Quartier, dem Sporthotel am Semmering, konnten auch das Hallenbad, der Fitnessraum und die Kegelbahn benutzt werden. Am Ende der Schiwoche waren alle auf ihre sportlichen Leistungen sehr stolz.





Neues aus den Schulen



Therapiehund

Nach fast einjähriger Ausbildung beim Verein „Tiere Helfen Leben“ (Internet: THL) in Neudörfel bestand Bella, die Berner Sennenhündin von VOL Maria Riegler, Ende August den Schlusstest zum Therapiehund. Damit ist Bella mit ihrem Frauchen berechtigt in Kindergärten, Schulen und anderen Einrichtungen zu „arbeiten“.

Einen Vormittag in der Woche verbringt Bella zur Freude der Kinder als Präsenzhund in der 4. Klasse. Außerdem macht sie auch „Hundestunden“ in den anderen Klassen. Ziel ist dabei vor allem den Kindern den richtigen Umgang mit einem Hund zu zeigen.

Besuch auf dem Gemeindeamt

Die dritte Klasse lernte am 1. Februar unser Gemeindeamt genau kennen. Amtsleiter Franz Schabauer führte die Kinder durch die Räumlichkeiten und auch Frau Kager und Frau Kleeweis erklärten ihre Tätigkeitsbereiche. Zum Schluss durften die Kinder gemeinsam mit unserem Bürgermeister Ing. Thomas Heissenberger im Sitzungssaal Platz nehmen. Danke für diese interessante und lehrreiche Zeit!



Schwimmunterricht in der Volksschule

In diesem Schuljahr fährt jede Klasse drei Mal nach Pinkafeld ins Allwetterbad zum Schwimmunterricht. Im Vordergrund steht die Verbesserung der Schwimmfähigkeiten unserer Schüler. Mit verschiedensten Spielen und Übungen werden Schwimmtechniken verfeinert aber auch das Tauchen und Springen geübt. Als zusätzliche Unterstützung ist auch ein Schwimmlehrer aus Pinkafeld engagiert. Der Spaß darf dabei jedoch auch nicht zu kurz kommen. Aus diesem Grunde dürfen zum Abschluss alle Kinder rutschen.





Aktuelle Herausforderungen haben viele Bürgerinnen und Bürger verunsichert und das, obwohl die objektive Sicherheit gestiegen ist. Die Menschen brauchen einen Ansprechpartner, an den sie sich wenden können. Diesem Anspruch soll die Polizei gerecht werden. Polizeierfolg bedeutet daher, nicht ausschließlich auf repressive Belange den Fokus zu richten, sondern vielmehr, das subjektive Sicherheitsgefühl der Bevölkerung nachhaltig zu steigern.

Ein international erprobter Weg, das subjektive Sicherheitsgefühl zu heben, ist eine Intensivierung der Bürgerbeteiligung. Mit der Initiative GEMEINSAM.SICHER in Österreich will das Bundesministerium für Inneres die Bürgerbeteiligung als Sicherheitspartnerschaft in der österreichischen Polizei dauerhaft einrichten. Dabei stehen die Nähe der Polizei zu den Bürgerinnen und Bürgern und die gemeinsame Gestaltung der Sicherheit im Mittelpunkt.

Zu diesem Zweck werden erstmals Organisationsstrukturen innerhalb und außerhalb der Polizei zur langfristigen Gewährleistung von Sicherheitspartnerschaften geschaffen. Im Rahmen eines standardisierten Vorgehens sucht die Polizei Sicherheitspartnerinnen und Sicherheitspartner in den Gemeinden.

Sicherheitspartnerinnen und Sicherheitspartner sind Privatpersonen oder Verantwortliche aus Organisationen außerhalb der Polizei, die Interesse am Mitwirken und Mitgestalten von Sicherheit haben und der Polizei dafür freiwillig zur Verfügung stehen. Jeder, der gemeinsam mit der Polizei an Problemlösungen in Sicherheitsfragen mitwirkt, kann sich damit als Sicherheitspartner fühlen. Sicherheitspartner sind achtsam im Hinblick auf sicherheitsrelevante Anliegen der Bevölkerung und Multiplikatoren zwischen Bevölkerung und Polizei. Sicherheitspartner leiten Anliegen der Bevölkerung an die Sicherheitsbeauftragten weiter (Sicherheitsbeauftragte sind die Ansprechpartner auf den örtlich zuständigen Polizeiinspektionen). Umgekehrt transportieren sie öffentliche, sicherheitsrelevante Informationen (keine personsbezogenen oder der Amtsverschwiegenheit unterliegende Daten) von den Sicherheitsbeauftragten an die Bevölkerung weiter (z.B. Folder und Tipps im Bereich Prävention etc.). Dabei sollen auch Menschen erreicht werden, die normalerweise nur wenig oder keinen Kontakt zur Polizei und ihren Informationen haben.

Sollten Sie Interesse an diesen Aufgaben haben, dann wenden sie sich an die **Polizeiinspektion Kirchschlag/BW, Tel. 059133/3377 od. 0664/255 14 16**
Dort steht Ihnen als Ansprechpartner AbtInsp SCHWARZ
als Sicherheitsbeauftragter zur Verfügung.

Erste Hilfe

Kursplan Kirchschlag 2017

Führerscheinkurs 6 Stunden Preis p.P.: 65€

- 11.02.2017 09.00-15.00 Uhr
- 08.04.2017 09.00-15.00 Uhr
- 17.06.2017 09.00-15.00 Uhr
- 19.08.2017 09.00-15.00 Uhr
- 04.11.2017 09.00-15.00 Uhr

Auffrischkurs 4 Stunden Preis p.P.: 40€

- 17.05.2017 18.30-22.30 Uhr
- 07.11.2017 18.30-22.30 Uhr

Auffrischkurs 8 Stunden Preis p.P.: 55€

- 17.05-18.05.2017 jeweils von 18.30-22.30 Uhr
- 07.11-08.11.2017 jeweils von 18.30-22.30 Uhr

Grundkurs 16 Stunden Preis p.P.: 65€

- 28.03.2017 18.30-22.30 Uhr
- 30.03.2017 18.30-22.30 Uhr
- 04.04.2017 18.30-22.30 Uhr
- 06.04.2017 18.30-22.30 Uhr

Grundkurs 16 Stunden Preis p.P.: 65€

- 07.10.2017 08.00-17.00 Uhr
- 14.10.2017 08.00-17.00 Uhr

Anmeldung möglich online unter:

<http://www.erstehilfe.at>

oder telefonisch: 02646/2212

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Karl Stangl

Österreichisches Rotes Kreuz, Bereich Ausbildung

T: +43/2646/2212 | E: karl.stangl@n.rotekreuz.at

W: www.rotekreuz.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

HUTWISCH MARKT

kaufen Sie
Produkte aus der Region!

Am **8.4.2017** im

PFARRHEIM

HOCHNEUKIRCHEN

9Uhr bis 15Uhr

Landgasthof Höller

2852 Gschaidt 20

☎ 02648/290

www.landgasthof-hoeller.at

*Das Gasthaus für
Ihre kleinen und
großen Feste!*



Osterzeit

Frisch gekocht aus der Region:
Bärlauch, Weidelamm, Pinktaler Forelle,
Bauernhendl, ...



Aufspielt zum
**16. Frühlings-
Schoppen**
des MV Gschaidt

Wann:
So. 23. April
Beginn: 11 Uhr

Wo:
Vereinsgasthaus
Höller

Eintritt: freie Spende
Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!



15. - 17. April 2017 – Lammtage

Juni-Juli-August – Grillabend

jeweils Samstag ab 18:00

20. - 22. Oktober - Wildbretwoche

26. - 29. Oktober - Wildbretwoche

11. - 12. November - Martinitage

*Unsere Cremeschnitte -
ein Muss für alle Kenner*

...wir brauchen Verstärkung...
in der Backstube & im Verkauf

...donnerstags Seniorentag...

Kaffee gratis zur Mehlspeise

Der höchstgelegene Zuckerbäcker der Buckligen Welt

café
konditorei
beiglböck



www.beiglboeck.at • kondi@beiglboeck.at

2852 Hochneukirchen • Hauptstraße 19 • Tel. 02648 / 217

MALEN SINGEN TAIJI FILZEN SCHREIBEN *Im Land der 1000 Hügel* FOTOGRAFIE

WOCHENEND-AKADEMIE
AM BAUERNHOF 2017

„Bucklige Welt“
2852 Maltern (NÖ)

Fr 26. - So 28. Mai

ACRYL - FREIHEIT DER FARBEN

Malseminar mit Manuela Papez-Malkovsky (1)

Fr 9. - So 11. Juni

MAL FOTOS

Fotografie mit Helmut Daucher (2)

Acrylmalerei mit Manuela P.-M.

Fr 30. Juni - So 2. Juli

SCHREIB MAL

Schreibwerkstatt mit Martin Mucha (3)

Experimentelles Malen mit Manuela P.-M.

Fr 4. - So 6. August

TEXTILES GESTALTEN

Nuno Filzen mit Sawatou Mouratidou (4)

Kräuterspaziergang mit Manuela P.-M.

Fr 11. - So 13. August

MALEN SINGEN TAIJI

Mit Manuela P.-M., Ali Foeger (5), Ulrich Gottlieb (6)

Mo 14. - Di 15. August

WEGE ZUR ABSTRAKTION

Reduktion - Malseminar mit Manuela P.-M.



Infos zu den Kursen & Übernachtung:

0664-9434572 / manuela.papez@a1.net

Leben im Garten

Eine kleine Steinmauer mit Lavendel und ein Liegestuhl, ein schönes Schattenplätzchen zum Lesen oder ein Frühstückspatz im Kräuter-Duftgarten?



Die Tautropfen auf den Rosenblüten bestaunen, gemeinsam barfuß über den Rasen schlendern oder den Abend am Schwimmteich ausklingen lassen?

Sie haben Gartenträume?

Wir beraten Sie gerne!

Ein Schwimmteich ist schon ab 70m² möglich, ein Hang wird durch Mauern zur Wohlfühl-Terrasse und ein Kräutergarten hat in jedem Garten Platz!

Hattmannsdorf 16 – 2852 Hochneukirchen
info@sternengarten.at – www.sternengarten.at
Büro: 02648/8004 – Mobil: 0664/2024584



MEINSTROM
Energie vernünftiger nutzen.
Mit einer EVN Photovoltaik-Anlage erzeugen Sie Ihren eigenen Sonnenstrom, den Sie sofort nutzen oder mit einem Batteriespeicher für später sichern können.

EVN Mehr auf evn.at/photovoltaik

Ich bin! dabei!

TIPP:
jetzt in eine Photo-
voltaik-Anlage
investieren

Sound

IN DA

#AMP#

FESTIVAL



Sa. 29. Juli '17

Grametschlag,
Hochneukirchen

Flowrag

SINCE ELEVEN | WEANVIERTLER uvm.

So. 30. Juli '17

FRÜHSCHOPPEN

Hl. Messe mit *MV Gscheidt*

www.soundindapampa.at

Veranstaltungskalender 2017

April

- 2. - **GESUNDHEITSTAG** der Gesunden Gemeinde
- 2. - **PREISSCHNAPSEN** Bauernbund Gschaidt im Gasthaus Brandstetter
- 8. - **HUTWISCHMARKT** im Pfarrheim Hochneukirchen
- 8.-9., - **LAMMTAGE** im Gasthof Höhwirt
- 15.-17. - **LAMMTAGE** im Gasthof Höhwirt
- 15.-19. - **LAMMTAGE** im Gasthaus Kirchenwirt
- 16. - **OSTERFEUER** am Luckerbauer Riegel
- 23. - **FRÜHLINGSSCHOPPEN** des Musikvereines Gschaidt im Gasthof Höller
- 29. - **FIRMUNG** in Hochneukirchen

Mai

- 1. - **FRÜHLINGSFEST** des Seniorenbundes Gschaidt im Gasthof Höller
- 7. - **HI. MESSE** in Offenegg
- 14. - **I. KIRTAG** in HOCHNEUKIRCHEN, Florianimesse, 32. PFARRHEURIGER im Pfarrheim
- 21. - **FEUERWEHRFEST** der Hochneukirchen im FF-Haus
- 25. – 28. - **MUSIKFEST** „50 Jahre Musikverein Gschaidt“ in der Gschoadal Halle (außer 26.)
- 26. - **KONZERT** im Wehrobergeschoß mit der Bigband Graz

Juni

- 1. 6 – 31. 8. - **Jeden Samstag GRILLABEND** im Gasthaus Kirchenwirt
- 4. - **ERSTKOMMUNION** Hochneukirchen
- 5. - **ERSTKOMMUNION** Gschaidt
- 5. - **THEMENWANDERUNG** des TV-Vereines
- 8. - **VORTRAG MIT ROTRAUD PERNER** „Bildung hat Wert“ im Gh. Höhwirt
- 23. - **SONNWEINDFEUER** des ÖAAB Hochneukirchen am Gartenriegel

- 25. - **HI. MESSE** und **KIRTAG** in Harmannsdorf
- 25. - **I. KIRTAG** in Gschaidt
- 30. - **KONZERT** im Wehrobergeschoß mit Bartholomey/Bittmann

Juli

- 1. - **HUTWISCH-BERGLAUF** mit Ziel auf der Aussichtswarte
- 1. - **HOLZKOHLENGRILL** mit Salatbuffet im Gh. Höhwirt
- 2. - **DORFFEST** des Musikvereines Hochneukirchen
- 8. - **AUSTRIAN CROSS COUNTRY MEISTERSCHAFT** auf dem MSC-Gelände
- 9. - **HUTWISCHGEDENKMESSE** bei der Aussichtswarte
- 15. - **HOLZKOHLENGRILL** mit Salatbuffet im Gh. Höhwirt
- 15. - **BEACHPARTY** der Dorferneuerung Gschaidt
- 16. - **HI. MESSE** in KIRCHSCHLAGL
- 23. - **2. KIRTAG** in GSCHAITD und Tag der Blasmusik
- 29. - **HOLZKOHLENGRILL** mit Salatbuffet im Gh. Höhwirt
- 29. – 30. - **FESTIVAL** „SOUND in da PAMPA“ in Grametschlag
- 30. - **HI. MESSE** bei den WETTERKREUZEN in Harmannsdorf

August

- 5. - 6. - **FEUERWEHRHEURIGER** der FF Maltorn; Nassbewerbe am Samstag
- 12. - **HOLZKOHLENGRILL** mit Salatbuffet im Gh. Höhwirt
- 15. - **TAG** des SPORTS auf der Sportanlage
- 20. - **HI. MESSE** in Hattmannsdorf
- 26. - **HOLZKOHLENGRILL** im Gasthof Höhwirt
- 27. - **2. KIRTAG** in HOCHNEUKIRCHEN, Tag der Blasmusik

September

- 3. - **HL. MESSE** in ZÜGGEN
- 10. - **GOTTESDIENST** am Dreiländerstein –
- 17. - **Segnung und Eröffnung** neuer Kindergarten Hochneukirchen
- 22. - **KONZERT** im Wehrobergeschoß mit dem Trio Lepschi
- 23.9.-15.10.- **WILDBRETWOCHEN** im Gh. Höhwirt
- 24. - **MOTO-CROSS** Auner-Cup und **ÖM** Jugend auf dem **MSC-Gelände**
- 24. - **EVG-WANDERTAG** des TV-Vereines

Oktober

- 1. - **ERNTEDANKFEST** in Gschaidt
- 8. - **ERNTEDANKFEST MIT AGAPE** in Hochneukirchen
- 14.-15.. - **WILDBRETWOCHEN** im Gasthof Höller
- 19. - **TANZEN IN DER LEBENSMITTE** der Gesunden Gemeinde im Festsaal
- 21.10.-1.11.- **WILDBRETWOCHEN** im Gasthof Höller
- 26. - **WANDERTAG** der Sportunion und Gesunde Gemeinde

November

- 4. - **KABARETT** mit „**KARLBARETT**“ des Bildungswerkes im Festsaal
- 4.- 6. - **MARTINITAGE** im Gh. Höhwirt
- 11.-12. - **MARTINITAGE** im Gh. Höhwirt
- 17. - **PREISSCHNAPS** des **USC** Hochneukirchen im Pfarrheim
- 18. - **HUTWISCHMARKT** im Pfarrheim
- 19. - **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** des Dorferneuerungsvereines Gschaidt im Gasthof Höller
- 26. - **JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG** des **MV** Hochneukirchen – Festsaal

Dezember

- 1. - **ERÖFFNUNG** der **ADVENTFENSTER** in Hochneukirchen
- 1. - **KESSELDÜRRE** des **ÖAAB** Hochneukirchen in Kirchschlagl beim Kühlhaus

- 3. - **SENIORENADVENTFEIER** der Gemeinde im Festsaal
- 8. - **ORD. MITGLIEDERVERSAMMLUNG** der FF Hochneukirchen
- 9. - **15. HOCHNEUKIRCHNER ADVENT** – Rund um die Pfarrkirche
- 10. - **PFARRCAFE** der Kath. Frauenbewegung im Pfarrheim Hochneukirchen
- 10. - **ORD. MITGLIEDERVERSAMMLUNG** der FF Maltern
- 16. - **ADVENTFEIER** des Seniorenbundes Gschaidt – Gh. Brandstetter
- 17. - **BLUTSPENDEAKTION** der Feuerwehren – Festsaal
- 17. - **ORD. MITGLIEDERVERSAMMLUNG** der FF Gschaidt - Gh. Höller
- 19. - **WEIHNACHTSFEIER** der Volks,- **NNÖMS** - und Musikschule

Jänner 2018

- 1. - **NEUJAHRSKONZERT** des Musikvereines Hochneukirchen – Festsaal
- 6. - **FEUERWEHRBALL** Hochneukirchen – Festsaal
- 13. - **FEUERWEHRBALL** Gschaidt – Gh.Höller
- 14. - **SENIORENFASCHINGSFEST** des Seniorenbundes Hochneukirchen – Festsaal
- 20. - **FEUERWEHRBALL** Maltern – Festsaal
- 27. - **UNION-BALL** – Festsaal

Februar 2018

- 3. - **BAUERN- und LANDJUGENDBALL**
- 10. - **MASKENRUMMEL** des **MV** Gschaidt – Gh. Höller
- 10. - **KINDERMASKENBALL** der Union - Festsaal
- 12. - **FASCHINGSFEST** des Seniorenbundes Gschaidt – Gh. Brandstetter
- 13. - **NOANTREFFEN** in Hochneukirchen

Bitte beachten Sie die Plakate der Veranstalter.
Die Veranstaltungen finden Sie auch auf unserer Homepage.

Aktuelles Programm

April – Juni 2017



Wandern



mit J. Ulrich und J. Beiglböck



8. Etappe Alpenbogen: Mönichkirchen zum Feistritzsattel

Mittelschwere Wanderung von Mönichkirchen über Hochwechsel und Kranichberger Schwaig zum Feistritzsattel

01.05.2017, Treffpunkt beim Parkplatz am Bauhof um 07.00 Uhr

Streckenlänge 18,86 Kilometer, 814 Hm, Gehzeit ca. 6 Stunden



Von der Eisenerzer Ramsau auf den Stadelstein (2.072 m)

Von der Eisenerzer Ramsau über die Hochalm zum Stadelstein und über Wildfeld und Teicheneggalm retour

05.06.2017, Abfahrt um 06.00 Uhr beim Bauhof in Hochneukirchen

Streckenlänge ca. 14 Kilometer, 1.050 Hm, Gehzeit ca. 7 Stunden

Anmeldung: 0676/754 01 98 oder 0676/491 20 05

Radsport



mit Klaus Lagler



1. Hochneukirchner Anradeln

Saisonstart mit einer gemütlichen Ausfahrt für jung und alt mit ausreichend Einkehrschwüngen.

29.04.2017, Treffpunkt beim Bauhof in Hochneukirchen um 9 Uhr

Fußball



Kampfmannschaft

- 26.03. Willendorf (Heim)
- 02.04. Schottwien (Auswärts)
- 09.04. Neunkirchen (H)
- 22.04. Grünbach (A)
- 30.04. Ternitz (H)
- 07.05. Schlöglmühl (A)
- 14.05. Natschbach (H)
- 20.05. Mönichkirchen (A)
- 28.05. Hochwolkersdorf (H)
- 04.06. Zöbern (A)
- 09.06. Puchberg (H)
- 16.06. St. Egyden (A)



BILDUNG
WÄCHST

Bucklige Welt
Wechselnd



Die LEADER Region Bucklige Welt - Wechselnd,
die Wirtschaftsplattform Bucklige Welt und die
Stadtgemeinde Kirchschlag laden ein:

Kurzpräsentation der Global Goals durch Schüler

BILDUNGSSYMPOSIUM
ZUM THEMA:

1+1=2

Ist das Bildung?

EIN VORTRAG VON

Prof. Dr. Richard David PRECHT

Philosoph, Publizist und Bestsellerautor

Richard David Precht, geboren 1964 in Solingen, studierte Philosophie,
Kunstgeschichte sowie Germanistik und promovierte 1994 an der Universität Köln.
Von 1992 bis 1995 war er dort als Wissenschaftlicher Assistent tätig. Seitdem
arbeitet Precht für nahezu alle großen deutschen Zeitungen und Sendeanstalten.
Er war Fellow bei der „Chicago Tribune“. Im Jahr 2000 wurde er mit dem
Publizistikpreis für Biomedizin ausgezeichnet.



Donnerstag,
6. April 2017

Passionsspielhaus Kirchschlag, 19 Uhr

Büchertisch vom *booklige Welt*-Buchhändler mit Buchsignierung

Karten: oeticket.com

Eintritt: € 5,-, Abendkasse € 10,- (wenn vorhanden)

Infos: www.bildung-waechst.at

